

Wenn Hannah Koerner die Welt zeichnen würde, bestände diese Welt aus vielen feinen Pinselstrichen, mit viel Liebe zum Detail und in Pastelltönen. Die kleinen Risse im Papier, in denen die Farbe oftmals zu dunkleren Tönen tendiert, thematisiert sie in ihren Songs. Manchmal mit viel Leichtigkeit, nie ohne Hoffnungsschimmer und vielleicht manchmal mit leichtem Hang zur Dramatik.

Die Musik der Indiepop Künstler*in Hannah besticht durch ihre Schlichtheit und Aufrichtigkeit mit wortverliebten Bildern wie „Sie dreht ihre Pirouetten - schießt zwei Lichter in die Nacht“ oder „Wenn dein Kopf wahllos Worte wählt“, eingekleidet in Popsongs - eingängig und tiefgründig. Die Arrangements lassen viel Raum für die rauzarte und gleichzeitig kraftvolle Stimme, die einen sogleich in den Bann zieht.

„Norddeutsche und andere Meerliebende verstehen sie sofort.“ - be-subjective.de, 12.11.2021

„Eingängige Ohrwürmer“ - Kehr wieder am Sonntag, 19.12.2020

„Hannah macht atmosphärischen Indiepop“ - Sound Underground Podcast, 10.06.2021